

# **ECPA – Contamination Prevention Forum (CPF)**

Workshop Produktchemie

10. Oktober 2012

BVL, Braunschweig

Die Kontamination von Pflanzenschutzmitteln stellt ein potentielles Risiko für jeden Mehrzweckbetrieb dar, der sich mit der chemischen Synthese, der Formulierung oder dem Abfüllen und Verpacken von agrochemischen Produkten beschäftigt. Kontaminationen können zur Schädigung von empfindlichen, behandelten Nutzpflanzen oder nicht zur Zielgruppe gehörenden Arten der Flora und Fauna führen und zudem behördliche Maßnahmen nach sich ziehen. Zwischenfälle dieser Art können außerdem das Ansehen und das Image der gesamten Pflanzenschutz - Industrie schädigen.

# Rechtliche Rahmenbedingungen



Grenzwerte für (nicht toxikologisch relevante) Verunreinigungen, werden im Prinzip durch zwei gesetzliche Vorgaben geregelt:

1. EU (544/2011) / globale Gültigkeit: generelles Limit für nicht registrierte, unbekannte, nicht toxikologisch relevante Verunreinigungen ist 1 [g/kg] bzw. für EPA  $< 0,1$  [%; w/w] entsprechend  $< 1000$  ppm pro Verunreinigung

2. Weltweite Anwendung der „EPA Pesticide Regulation (PR) Notice 96-8, USA

# Contamination Prevention Forum



CPF – Untergruppe der „Manufacturing and Supply Chain Steering Group“ (MSCSG) der ECPA

## Mitglieder

|            |                                      |
|------------|--------------------------------------|
| BASF       | Wolfgang Schäfer (Chair), Heiko Wolf |
| BCS        | Jürgen Henneböle                     |
| DAS        | Linda R. Bagley, Simon C. Lee        |
| DuPont     | John K. Olsen                        |
| Monsanto   | Hendrik E. Mestdagh                  |
| Sumitomo   | Eric Rochedix                        |
| Syngenta   | Christian Müller                     |
| Consultant | Marten Snel                          |

# Industrie Commitment und Guidelines



MSCSG beauftragte CPF vor mehr als 10 Jahren mit der Entwicklung von Regeln zur Kontamination – Prävention und deren Implementierung sowohl in eigenen Anlagen, als auch bei Kontraktoren im Rahmen einer mitgliederweiten Selbstverpflichtung

2008 – 2<sup>te</sup> Auflage der „Implementing Contamination Prevention“



CP Booklet dt

- auf ECPA und CLI Homepages verfügbar
- kostenloser Download
- in 8 Sprachen erhältlich; an weiteren wird gearbeitet
- Master – Booklet in Englischer Sprache



**ECPA und ihre Mitgliedsfirmen haben sich verpflichtet die Guidelines zur Vermeidung von Produktkontaminationen zu befolgen**



# Was wird beschrieben ?



## ECPA – Richtlinie

## EPA Pesticide Regulation Notice 96-8

## Checkliste zur Selbstbeurteilung

### ➤ Fallbeispiele und daraus gewonnene Erkenntnisse

### ➤ Best Practices bei der Produktion

### ➤ Kontaminationsrisikoanalyse

Schlüsselfaktoren; Richtlinien zur Trennung von Anlagen; Reinigungskonzepte

### Bestimmung von Reinigungsgrenzwerten

Formel; Beispiel Reinigungsmatrix; Produktfolge;

### ➤ Reinigung einer Produktionsanlage

Reinigungsverfahren; technische Ausrüstung; praktische Tipps; Dokumentation

### ➤ Kontaminationsanalysen

Probenahme; Analysenverfahren; Blindwerte



**Formel: Reinigungsgrenzwert in ppm =  $(10^6 \times \text{NOEL}) / (\text{SF} \times \text{AR})$**

# Implementierung bei ECPA Mitgliedsfirmen



- Umsetzung der ECPA Guidelines bei den einzelnen Mitgliedsfirmen sowie Kontraktoren
- Commitment des Firmenmanagements; bestätigt durch Unterschrift
- Dokument im geregelten Bereich ISO 9001
- Einführung eines globalen Audit – und Bewertungssystems
- Ausbildung von Auditoren mit Spezialwissen
- Trainingsprogramme
- Speziallabors für Kontaminationsanalysen
- Einrichten biologischer Zentren für NOEL Ermittlung

**BASF**  
The Chemical Company

|  |  |
|--|--|
| Global Operations Management – Responsible Care            |  |
| Quality Assurance – Guideline                              | No.: 40001 -03   |
| Owner: Global Quality Assurance                            |  |
| Title: Guideline to the AP Contamination Prevention System | Supersedes: 40001-02 from 2007                         |
| Effective Date: January 01 <sup>st</sup> , 2012            | Scheduled Review Date: January 01 <sup>st</sup> , 2017 |

|           | Name / Organisation Code | Signature | Date       |
|-----------|--------------------------|-----------|------------|
| Author:   | H. Wolf, APT/Q           |           | 02.12.2011 |
| Checked:  | W. Schäfer, APT/QA       |           | 02.12.2011 |
| Approval: | R. Götz, APT/Q           |           | 02.12.2011 |



**Ausgenommen vom Geltungsbereich: Kontamination in Landwirtschaftsbetrieben, in Biotechnologie und Saatgutherstellung (GMO) sowie Tiergesundheit**

# Aktuelle und künftige CPF - Aufgaben



- Booklet Revision III mit weiteren / aktuellen Fallbeispielen
- Implementierung von Grenzwerten für Produkte zur Saatgutbehandlung
- Reinigung – Grenzwerte und „Best Practices“ für non - Crop Produkte:  
Lockstoffe, Köder
- Harmonisierung von Reinigungstechniken



**Jährlicher Fortschrittsbericht des CPF fürs MSCSG – Aktualisierung der Team Charter**

# Zusammenfassung



Selbstverpflichtung der Industrie durch Einrichtung eines Forums für Kontaminationsfragen zum Aufbau von Kompetenz und Transparenz

Weltweit gültige Richtlinien für Eigenproduktionen und für Kontraktoren

Richtlinien und Trainingsdokumente öffentlich verfügbar